

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1939

20.12.1939 (No. 349)

Verlag: Badische Presse, Grenzmarkt-Druckerei u. Verlag G.m.b.H. Karlsruhe a. Rh., Verlagsgebäude: Güterbld. 28, Fernsprecher: 7353 u. 7356. Hauptgeschäftsstelle: Schriftleitung und Druckerei Waldstraße 22, Postfach 1000, Karlsruhe 1939. Telegramm-Adresse: Badische Presse, Karlsruhe. Zeitungs-Abgabe n: „Gardi-Anzeiger“, Geschäftsstelle Durmerheim; „Neuer Rhein- und Kinigbote“, Geschäftsstelle Kehl, Friedenstraße Nr. 8. — Rund 700 Ausgabestellen in Stadt und Land. — Beilagen: Wochenendbeilage „W.P.-Sonntagspost“; Buch und Raiten / Kletter und Reitnachrichten; „W.P.-Roman-Blatt“ / Die junge Welt / Frauenzeitung / Die Welt / Landwirtschaft, Gartenbau. — Die Wiederabgabe eigener Berichte der Badischen Presse ist nur bei genauem Kurvenangabe gestattet für unbedingte Übernahme Beiträge übernimmt die Schriftleitung keine Haftung.

Badische Presse

und **Handels-Zeitung** Badische Landeszeitung

Neuer Rhein- und Kinigbote General-Anzeiger für Südwestdeutschland Gardi-Anzeiger

Karlsruhe, Mittwoch, den 20. Dezember 1939

Verkaufspreis 10 Pfg.
Bezugspreis: Monatl. 2.- RM mit der „W.P.-Sonntagspost“. Im Verlag oder in den Zweigstellen abgeholt 1,70 RM. U. s. w. Besteller durch Boten 1,70 RM einfr. 18.45 Pfg. Beförderungs-Gebühr zuzügl. 80 Pfg. Trägerlohn. Postbesteller 2,12 RM einschließlich 84.3 Pfg. Beförderungs-Gebühr und 42 Pfennig Zustellgeld. Bei der Post abgeholt 1,70 RM. Erscheint 7mal wöchentlich als Morgenzeitung. Abbestellungen können nur jeweils direkt beim Verlag, und zwar bis zum 20. des Monats auf den Monats-Bericht angenommen werden. Anzeigenpreis: 8. St. Preisklasse Nr. 1 allg. Die 22 mm breite Millimeterzeile 10 Pfg. Familien- und kleine Anzeigen ermäßigter Preis. Bei Mengen- und Abk. in Rücksicht nach Blatt 8

Die Luftschlacht über der Nordsee

Deutsche Flieger vor der Weltpresse - Oberleutnant Schumacher und seine Kameraden erzählen von der bisher ruhmreichsten Luftschlacht des Krieges

Von unserer Berliner Schriftleitung

M. Berlin, 20. Dez. In London hat man es fertiggebracht, die gewaltige Niederlage, die England in der Luft erlitten hat, in einen Sieg umzufälschen und zu behaupten, daß man nur sieben Maschinen verloren habe, während auf deutscher Seite Messerschmitt-Flugzeuge geblieben wären. Reichspressesache! Dr. Dietrich hatte aus diesem Anlaß den Führer der siegreichen Staffel, Oberleutnant Karl Schumacher mit einigen seiner Kameraden nach Berlin gebeten, um hier am Dienstagabend, 21 Stunden nach dem großen Gefecht vor der deutschen Küste, ihre Erlebnisse vor Vertretern der deutschen und der ausländischen Presse zu schildern und durch ihre präzisesten Angaben die infamen Lügennachrichten als solche zu brandmarken.

Das Gefecht 250 Kilometer vor der Küste

Oberleutnant Karl Schumacher, ein alter Hede aus dem Weltkrieg, der 1914 schon als Kriegsfreiwilliger dabei war und später der Luftwaffe angehörte, schilderte ebenso wie seine Kameraden militärisch kurz, knapp und klar die Vorgänge, soweit sie von ihnen unmittelbar übersehen werden konnten.

Zunächst das Kampfgebiet selbst: Der Engländer war diesmal bei herrlichem Wetter mit seinen Wellington-Maschinen auf anderem Kurs herausgekommen. Er ging gleichzeitig auf Wilhelmshaven und Helgoland, also auf breiter Front vor. Kampfhandlungen schoben sich nach Westen und Nordwesten hin, nach Westen bis weit vor die holländischen Inseln und nach Nordwesten bis 250 Kilometer von Helgoland entfernt.

Schumachers bisherige Kämpfe

Bereits bei dem englischen Angriff am 4. September, der auf Wilhelmshaven gerichtet war, war Oberleutnant Schumacher in Aktion getreten und konnte ausgezeichnete Erfahrungen sammeln, die sich durch weitere Erfahrungen beim Vorstoß am 20. September vermehrten. Er lernte mit seiner Staffel die Angriffsweise der Engländer kennen. Dann kam die erste große Begegnung, der Angriff vom 14. Dezember, bei dem die Hälfte der eingekesselten englischen Flugzeuge abgeschossen werden konnte. Oberleutnant Schumacher stellte ausdrücklich fest, daß vor den englischen Geg-

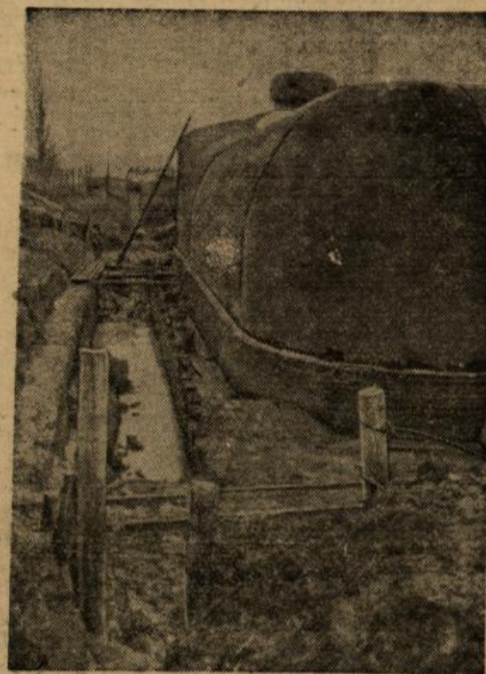
ner nicht unterschätzen und daß wir wissen, wie mutig und schnell er ist. Das bewies er am 14. Dezember, als er bei einem Wetter anflug, an dem normalerweise nicht geflogen wird. Bei diesem Angriff fiel auf deutscher Seite ein tapferer Leutnant, aber nicht mehr!

Sprengwolken - Rauchschmuck - Explosionen

Was den Engländer veranlaßte, am 18. Dezember in großer Zahl anzugreifen, ist bisher noch nicht bekannt geworden. Die ganze Lage war für ihn von vornherein so, daß sie sich für den Angreifer zu einer Katastrophe auswirken mußte. Schumacher war hundertprozentig vorbereitet. Er verfügte über die Me 109 und die Me 110, Jäger und Zerstörer: „Wir haben die Engländer“, so führte Oberleutnant Schumacher mit seiner den Kommandanten gewohnten Stimme aus, zum Kampf gestellt, und zwar in einer Form, wie ich das zuvor nicht für möglich gehalten habe und wie wir es auch gar nicht vorhersehen konnten. Erst im Laufe des Luftkampfes konnte ich überblicken, in welcher großer Zahl die Engländer angefallen waren. Als die Feindberührung im Gange war, da konnte der Film nur noch ablaufen. Da blieb auch für mich nichts mehr übrig, als nunmehr helfend einzugreifen.

Oberleutnant Schumacher schilderte dann, wie er in tausend Meter Höhe phantastisch weit sehen konnte. Hier entdeckte man die Sprengwolken der deutschen Flakgeschütze. Sie zeigten, wo der Feind stand. Rauchschmuck, die von ab-

(Siehe auch Seite 2)



Immer neue Panzerwerke entstehen

Auch nach der Fertigstellung des Wehrwerks entstehen überall noch neue Kampfwerke, um diese einjährige Wehrungslinie weiter zu verankern. Unter Bild zeigt den Bau eines neuen Werkes im Wehrwall. (Foto: W. Biberstein, Sonder-Kulturbild-8.)

Das Thema des Tages

Lügen vom 42er Kaliber

Herr Winston Churchill macht sich harte Arbeit damit, die Wirklichkeit der Kriegsführung in englische Erlöse umzulügen. Und doch hört ein aufmerksames Ohr aus seinen Lügen noch Spuren der unverwundbaren Wahrheit heraus. Was soll ein unbefangener Hörer davon halten, wenn Seine Lügenlosigkeit von dem Kampf vor Montevideo behauptet, man müsse „weit in der Geschichte der Seefahrt zurückgehen, um ein glänzenderes Gefechtsresultat zu finden, als das der Kreuzer „Exeter“, „Max“ und „Achilles“ es war.“

Wie dieses „glänzende Ergebnis“ der drei englischen Kreuzer aussieht, gibt Mr. Churchill selbst fast wahrheitsgemäß zu, indem er in derselben Rede eingesteht: „Unsere Verluste sind nicht gering gewesen. Es ist nichts dabei, wenn man jetzt feststellt — bisher also mußte man hartnäckig leugnen und lügen — daß zwei von den vier Gefechtsstürmen des „Max“ kampfunfähig geschossen wurden, während der „Exeter“ von 40 bis 50 Treffern durchlöchert war. Drei Achtzollgeschütze des „Exeter“ wurden vernichtet und die Verluste betragen nahezu 100 Mann.“

Damit nähert der Lordlügen sich, wie man sieht, stark der von vielen fremden Augen bezugten Wahrheit, daß der „Exeter“ tatsächlich nur noch ein schwimmendes Wrack ist.

Wie bescheiden Herr Churchill ist, wenn es gilt, britische Erfolge zu suchen, zeigt auf beinahe rührende Weise seine Feststellung, daß „von 24 englischen Schiffen, die gestern und heute Bombenangriffen ausgesetzt waren, nur sechs Schiffe sanken.“

Zimmerhin reizt ihn dieser „englische Erfolg“ so, daß er die deutsche Taktik als die „Taktik eines Verbrecherregimes“ bestimmt und dafür sorgt, daß auch die französischen Trabant-Lügen-Englands sich in hübschen Beschimpfungen der deutschen Seeführung ergehen, so etwa der französische Mundfunk, der über „Korjaren“ und „Piraten“ geifert.

Wer in Wahrheit Korjaren und Piraten im jahrbundertelangen zum Grund- und Eckstein seiner Weltreichspolitik gemacht hat, das bezeugen die zuständigen englischen Zeugen, etwa der englische Freischäfer, der Cambridge Historiker Sir Robert H. Seelen, dessen Wort kein Engländer anzusehen wagen wird, den für seine Verdienste um den englischen Imperialismus das Königtum England geadelt, der Staat England auf jede Weise geehrt und das englische Publikum wegen seiner Werke über die „Expansion Englands“ und über das „Wachstum der englischen Politik“ mit der Glorie wissenschaftlicher Unfehlbarkeit bekleidet hat. Sie Robert Seelen aber macht keinerlei Hehl daraus, daß das englische Welt-

Erbitterte Kämpfe in Finnland

Schlacht an der Nordfront - Starker Einsatz russischer Tankseinheiten - Ueber die Grenze gedrängt

Helsinki, 20. Dez. Wie hier verlautet, wurden die Versuche der russischen Truppen, einen Keil in die Mannerheim-Linie zu treiben und damit gleichzeitig einen Planenangriff gegen den linken Flügel der finnischen Verteidigung zu unternehmen, am Montag fortgesetzt. Obgleich der Vorstoß der Russen in dem färelischen Sektor bedeutend schlagkräftiger ist als bisher, scheinen die Finnen bis jetzt ihre ausgebauten Stellungen zu halten. Die russische Artillerie bombardierte am Montag die finnischen Linien, wobei große Tankseinheiten am Angriff teilnahmen. Die Hauptkämpfe spielen sich am Nordufer des Taipaleen-Flusses bei der Einmündung in den Ladoga-See ab. Die Russen beabsichtigen, die Eisenbahnlinie, auf der die Finnen Truppennachschub sowie Kriegsmaterialien erhalten, abzuschnitten.

Auf der finnischen Nordfront ist eine große Schlacht im Gange. Die russischen Panzerwagen rollen nunmehr seit den letzten 24 Stunden in nicht abbrechender Kette in südlicher Richtung längs des Pasvi-Flusses. Die Finnen hoffen, den

russischen Vormarsch 18 Kilometer südlich von Salmijärvi bei Raikamo aufzuhalten, da hier das Gelände hügelig wird und von den Finnen in den letzten Wochen militärisch besetzt worden ist. Auch in diesem Abschnitt ist es bereits zu erbitterten Kämpfen gekommen.

Die ersten finnischen Soldaten sind auf dem Rückzug vor den russischen Truppen, die an der nordfinnischen Front langsam, aber ständig vorrücken, über die norwegische Grenze gekommen. Die Grenzwachposten der norwegischen Neutralitätsmacht haben die finnischen Soldaten sofort entwaffnet und interniert.

HEI-Flugzeuge für Finnland

New York, 20. Dez. 44 von 54 Flugzeugen, die ursprünglich von der amerikanischen Luftwaffe bei der „Breiter Aeronautical Corporation“ in Auftrag gegeben waren, werden jetzt nach Finnland geschickt werden.

Gehen den kleinen Neutralen die Augen auf?

„Von Fair play keine Rede mehr“ - Zweierlei Maß Englands für die großen und kleinen Neutralen

Brüssel, 20. Dez. Die liberale Zeitung „Etoile Belge“ richtet in einem Leitartikel einen scharfen Angriff gegen England, weil dieses in seinem Verhalten gegenüber den neutralen Staaten zweierlei Maß anwende.

Das Blatt weist darauf hin, daß die Engländer es nicht gewagt hätten, den mit deutschen Waren beladenen japanischen Dampfer „Sanjo Maru“ länger als 24 Stunden in den Downs aufzuhalten, während der belgische Songo-Dampfer „Albert Will“ mehrere Tage zurückgehalten worden sei, obwohl er den Antwerpener Hafen vor dem 4. Dezember verlassen habe. Außerdem sei für die Ladung der „Albert Will“ eine Garantie (!) abgegeben worden. Aber anscheinend habe für die britischen Kontrollure die

belgische Garantie nicht denselben Wert wie die japanische.

In diesem Zusammenhang sei zu bemerken, daß Japan in gewissem Sinne der Verbündete Deutschlands sei, während Belgien unabhängig sei. Die britische Kontrolle werde anscheinend in ihrer vollen Schärfe nur gegen die Schiffe der kleinen Staaten angewandt, während den Schiffen der mächtigen neutralen Länder Zueignungsbeschlüsse und Verfügungen gewährt würden. Ähnlich sei das Verhalten Englands gegenüber Italien. Während es die kleinen Länder erbarmungslos behandle, verschleife England die Augen hinsichtlich des umfassenden Transitverkehrs Italiens nach Deutschland. Von dem angeblichen „Fair play“ der Engländer sei keine Rede mehr.

Gloria Nur noch heute und morgen!
„Peer Gynt“
 mit Hans Albers, Marielouise Claudius,
 Ellen Frank, Olga Tschekowa
 Beginn: 3.50, 6.00, 8.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen.

Pali Nur noch heute und morgen!
„Der Außenseiter“
 mit Heinz Rühmann
 Ellen Frank, Friedrich Benfer
 Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen

Kesi Nur noch bis Donnerstag einschl.
 Der große Erfolgsfilm:
„Die Reise nach Tilsit“
 nach Sudermann
 Beginn: 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
 Jugendliche nicht zugelassen.

KONZERT-KAFFEE MUSEUM
 Monat Dezember
Orchester Erich Fanta
 die Elite deutscher Kaffeehaus-Kapellen.
 im Wintergarten
spielt täglich zum Tanz
PAUL BIRNBACH.
 Besuchen Sie unser **Konditorei-Café** im II. Stock.

Schnauffers Unterhaltungsbetriebe
Löwenrachen-Familien-Cabaret
 Das große Weihnachtsprogramm mit dem Welt-Schlager-Dichterkomponisten **Hans Kandler**
Herwina die unerhörte jugendliche Trapez-Künstlerin
Sonja das russische Stimmphänomen mit dem herrlichen Bariton
3 Welsch's der akrobatische Kraftakt
Else Eberle Meisterin auf Spitze bringt eigene Tanzschöpfungen u. a. einen Tango von dem Dichter-Komponisten Hans Kandler
„2 an einem Flügel“
Kandler contra Stolzenberg
 Sensationsgastspiel der **„Elida Sisters“** bis heute unerreicht auf der Welt mit ihren akrobatischen Höchstleistungen auf rotierendem Piedestal und unser **reizendes Hausballett** bringt Tänze, erdacht und einstudiert von der Kunsttanzpädagogin Else Eberle.
Sonja und Milo bringen russische Weisen Das Ganze umrahmt von der unsere beliebte Barkapelle
Doppel-Conference Hans Kandler - Lo Stolzenberg
Haus-Kapelle Edmund Glaubitz
Eintracht-Cabaret-Bar-Weinklausur
 Das beliebte Nachtprogramm mit den entzückenden Frauen:
Lo Stolzenberg
 Die charmante Vortragskünstlerin u. Ansagerin
Cecile Lukow Nationaltänzerin
Else Eberle Meisterin auf Spitze
Sonja singt russische und deutsche Weisen
Celia Cecileffa
 Schleier- und Schönheitstänze auf Spitze
Sonja und Milo das russische Stimmphänomen und ihr kleiner Trompeter und unser
Jugendliches Tanztrio erfreut uns wieder durch eigene Tanzschöpfungen, erdacht und einstudiert von der Kunsttanzpädagogin Else Eberle.
Zum Programm und Tanz spielt wie immer unsere beliebte Barkapelle
Willy Theilmann
Besuchen Sie unser Konzertkaffee
Samstags und Sonntags TANZ

Café Grüner Baum
 Täglich ab 8 Uhr spielt
Kapelle Strübel-Millot

Kaufgefuche
 Gut erhalten
3 Rad-Lieferwagen
 (Koffen beborstigt), (om. Beladungstrab (98-125 cc)) zu kaufen gel. Angeb. unter 2 88 111 an die Babilde Brelle.
 Gebrauchtes **Kinder-Dreirad** zu kaufen gelucht. Preisangehote unt. Nr. 6093 an 1898.

Zu kaufen gelucht: 2 gleiche Beisen ob. Schlafzimmer, Feberbetten, Chaiselongue, Schreibtisch, Küche mit Herd.
Fröhlich
 Hlbenstr. 12

UFA
LETZTE TAGE

UFA-Theater
 Der interessante spannende Kriminal-Film der UFA
Kennwort Machin
 Beginn 4.00, 6.00, 8.30 Uhr
Capitol
 Beginn 4.00, 6.00, 8.30 Uhr
 Vorher: **Alpenkorps im Angriff**

Kronenteils
 Jeden Mittwoch **Tanz**
 Samstag u. Sonntag **Tanz**
 Kapelle F. Millot

Schirm-Weinig
 Karlsruhe
 Karl-Friedrich-Str. 21 u. Kaiserstr. 40 u. 201 empfiehlt:
Damen-, Herren- und Kinder-Schirme
 in allen Preislagen.
Taschenschirme für Reise und Sport sowie
Herrenartikel für jeden Geschmack
 Schirm-Reparaturen und Überziehen von Schirmen schnell und billig!

WAS DER WEIHNACHTSMANN BRINGT:

Winter-Ulster auf Bezugsscheine
 34.- 48.- 59.- 66.- 75.- 88.- 96.- 108.-
Knaben-Mäntel 30 Punkte
 12.- 15.- 18.- 22.- 26.- 29.- 31.- 35.-
Sacco-Anzüge 40 Punkte
 48.- 56.- 62.- 68.- 75.- 86.- 95.- 110.-
Knaben-Anzüge 25 Punkte
 13.- 17.- 21.- 24.- 27.- 30.- 33.- 36.-
Sport-Anzüge Sacco u. Hose 52 Punkte
 31.- 39.- 46.- 53.- 58.- 65.- 71.- 82.-
Knab.-Loden-Mtl. 30 Punkte
 9.80 12.50 15.50 18.50
 In großer Auswahl
 Kommen Sie zu den zuverlässigen Kleiderfachleuten

Schleiber & Co
 KARLSRUHE-KAISER-ECKE KREUZSTRASSE
 gegenüber der Kleinen Kirche

Gold - Silber
 kauft zu guten Preisen auch in kleinsten Mengen
Schmidt-Staub
 Kaiserstraße 154, geg. Hauptpost G. Nr. C. 36525

Schuppenflechte
 Kranke, selbst jahrzehntelange und ich, wurde durch ein leicht anzuwendendes Mittel von dem Leiden befreit. Verlangen Sie kostenlos Prospekt und Dankschreiben und Sie werden lesen, was mir viele über die Wirkung schreiben. Ich sende Ihnen keine Mittel, diese müssen Sie aus der Apotheke selbst beziehen.
Erdbeer-Plantage Edwin Müller, Hirschfeld / Amtsh. Zittau
 Abt. Heilmittelvertrieb

Elektro-Schweiß-Kurse
 Das Badische Landesgewerbeamt veranstaltet Mitte Januar 1940 Elektro-Schweißkurse. Anmeldungen sind an das Landesgewerbeamt, Karl-Friedrich-Straße 17, zu richten.

Bad. Staatstheater
 Mittwoch, 20. Dez., Nachm. 15-17
Engelchen Bengelchen
 Weihnachtsmärchen von Dieffenbach
 Abends 20 - 22.45 Uhr
Paganini
 Operette von Lehár
 Donnerstag, 21. Dezember
 Infolge mehrfacher Erkrankungen der Mitglieder
Keine Vorstellung
 Freitag, 22. Dez., 20.22.45 Uhr
 Erstaufführung:
Das forsliche Geies
 Oper von Simon
 Hierauf: Neufinzierung:
Der Bajazzo
 Oper von Leoncavallo
 Preise 0.75 - 3.95 RM.

Täglich pünktlich 4 Uhr:
Nachmittags-Vorstellung
 mit großem Programm
 bei freiem Eintritt und kleinen Preisen
Regina-Betriebe
 Hebelstraße 21 - Tel. 606

Gold - Silber
 kauft zu guten Preisen auch in kleinsten Mengen
Schmidt-Staub
 Kaiserstraße 154, geg. Hauptpost G. Nr. C. 36525

Schuppenflechte
 Kranke, selbst jahrzehntelange und ich, wurde durch ein leicht anzuwendendes Mittel von dem Leiden befreit. Verlangen Sie kostenlos Prospekt und Dankschreiben und Sie werden lesen, was mir viele über die Wirkung schreiben. Ich sende Ihnen keine Mittel, diese müssen Sie aus der Apotheke selbst beziehen.
Erdbeer-Plantage Edwin Müller, Hirschfeld / Amtsh. Zittau
 Abt. Heilmittelvertrieb

Soeben von der See frisch eingetroffen:
Kabliau Schellfisch
Hans Kessel
 Fischabteilung
 Kaiserstr. 150 Tel. 186/187

Wenn Weihnachten kommt dann Freude bereiten
 Einzelmöbel sind beliebte Wertgeschenke!
Markstahler & Barth
 DEUTSCHE WK MOBEL
 Karlsruhe a. Rh. Karlstrasse 30
 Handelsmarke
 Abtl. Deutscher WK-Möbel

Immobilien
Einen Anzug für 2 Mark
 verblüßt.
 Außerdem Umändern, Reparieren, Entglänzen, Kunststopfen, Reinigen, Färben billigst.
M. Hamacher, Leopoldstraße 31

Strümpfe
 Auf den Sonderabschnitt I der Reichskleiderkarte für Frauen erhalten Sie wahlweise ein Paar Damenstrümpfe aus Naturseide, ein Paar kunstseidene Damenstrümpfe zweiter oder geringerer Wahl, ein Paar Damen-Kniestrümpfe oder ein Paar Damen-Unterziehstrümpfe. Eine Anrechnung auf die Punkte erfolgt nicht.
 Wir bieten an:
Damen-Strümpfe Kunstseide, feinmaschige Qualität, II. Wahl Paar **1.25**
Damen-Strümpfe Kunstseide, kräftige Qualität, II. Wahl Paar **1.45**
Damen-Strümpfe reine Seide, II. Wahl Paar **1.95 2.30**
Damen-Unterziehstrümpfe
 Baumwolle Paar **0.71**
 Merino Paar **0.98**
 Wolle Paar **1.40**
UNION
 Vereinigte Kaufstätten G. m. b. H. KARLSRUHE

Rundfunk-Programm des Tages
 Heute im Reichsjender Stuttgart
 6.00 Morgensied, Zeit, Nachrichten
 6.10 Sonntagslied
 6.30 Frühgongert - Tagelied
 7.00 Nachrichten (deutsch)
 7.50 Für Sie dabeim
 8.00 Sonntagslied
 8.30 Volkstanz
 11.30 Volkstanz, Bauernkalender
 12.00 Mittagsgongert
 12.30 Nachrichten (deutsch)
 12.40 Mittagsgongert (Korrespondenz)
 13.45 Nachrichten (französisch)
 14.00 Nachrichten (deutsch)
 14.15 Musikalisches Allerlei
 14.45 „Baldpate“
 15.15 Nachrichten (französisch)
 15.30 Wuffi am Radmittag
 17.00 Nachrichten (deutsch)
 17.15 Marie Samson liest aus eigenen Werken
 17.35 Zur Unterhaltung
 18.00 Was Zeit und Leben
 18.15 Nachrichten (französisch)
 18.30 Gongert mit deutscher und französischer Musik
 19.15 Zum Feierabend
 19.45 Deutschlandslender: Volkliche Reizungs- und Rundfunkschau
 20.00 Nachrichten (deutsch)
 20.15 Deutschlandslender: Großes Konzertgongert für die Weihnachtszeit - Dankschreiben:
 21.15 Nachrichten (französisch)
 22.00 Nachrichten (deutsch)
 22.15 Nachrichten (französisch)
 23.15 Nachrichten (französisch)
 23.45 Nachrichten (spanisch)
 24.00 Nachrichten (deutsch)
 0.15 Nachrichten (französisch)
 1.15 Nachrichten (französisch)

das Blatt der heimischen Geschäftswelt!
Schwarzwaldverein
 Zweig Karlsruhe
 Heute Mittwoch, 20. Dezbr., Colosseum-Saal
 20 Uhr, im großen Colosseum-Saal
Lichtbilder-Vortrag
 von Eduard v. Pagenhardt.
 Musikal. Umrahmung ausgeführt v. d. Mitgliedern des H. J. Bannorchest. 109